



Presse Information



Sparkasse
LeerWittmund

Echt. Wie die Menschen hier.



Sparkasse LeerWittmund - Jahrespressekonferenz 2015

Geschäftsjahr 2015

- Erfreuliche Geschäftsentwicklung in allen Bereichen
- Private Kredite stark nachgefragt
- Investitionen und Ertragslage der Unternehmen auf hohem Niveau

Leer/Wittmund, 08.01.2016 - Die Sparkasse LeerWittmund blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurück.

„Das operative Geschäft läuft weiterhin gut, dies gilt insbesondere für unsere Kerngeschäftsfelder Einlagen- Kredit- und Dienstleistungsgeschäft. Mit unserem bewährten, kundenorientierten Geschäftsmodell sind wir weiterhin solide aufgestellt“, zieht Heinz Feldmann, Vorstandsvorsitzender, Bilanz für das Geschäftsjahr 2015.

Im Jahr 2015 stieg die Bilanzsumme der Sparkasse LeerWittmund um 3,4 Prozent auf rund 2,482 Milliarden Euro.

Das Betriebsergebnis der Sparkasse LeerWittmund liegt auch 2015 wieder über dem Durchschnitt der niedersächsischen Sparkassen.

Private Kredite stark nachgefragt

Die Sparkasse LeerWittmund hat ihre Marktführerschaft als Kreditpartner der privaten Kunden und des Mittelstands in den Landkreisen Leer und Wittmund erneut ausgebaut. In 2015 bearbeitete die Sparkasse LeerWittmund rund 7.000 private und gewerbliche Kredite mit einem um 30 % gesteigerten Bewilligungsvolumen in Höhe von 450 Mio. EUR.

Allein die Bewilligungen von Privatkrediten für Wohnimmobilien, Modernisierungen und den privaten Konsum konnten um 12 % gesteigert werden.

Ausgeprägt war dabei der Einsatz von Finanzierungsmitteln der öffentlichen Förderbanken (u.a. KfW, Landwirtschaftliche Rentenbank, NBank, etc.). Bei fast 1.000 gewerblichen und privaten Finanzierungen konnten die Sparkassenberater zinsgünstige Finanzierungsbestandteile integrieren, z.B. für energieeffizientes Bauen oder Sanieren oder eine Existenzgründung.

Trotz hoher Tilgungsrückflüsse konnten die Darlehensbestände um 2,4 % wachsen.

Investitionen und Ertragslage der Unternehmen auf hohem Niveau

Die Geschäftslage bei den gewerblichen Kunden der Sparkasse war 2015 weiterhin positiv. Mehr als jedes dritte Unternehmen meldet gestiegene Umsätze gegenüber dem Vorjahr. Das abgelaufene Jahr ist von hoher Investitionsbereitschaft der gewerblichen Kunden geprägt.

Von einer zufriedenstellenden und verbesserten Ertragslage kann insbesondere aus dem Baugewerbe berichtet werden.

Diese durchaus positiven Entwicklungen werden allerdings überschattet durch die aktuelle Krise in der Landwirtschaft. Sie kämpft gegen sehr schlechte Preise für Milch und Schweine. Der Wegfall der Milchquote zum 01.04.2015 bedeutet eine Zäsur in der Landwirtschaft und hat zu einer Strukturkrise bei den milchproduzierenden Betrieben, dem bisherigen Aushängeschild der Landwirtschaft in Ostfriesland, geführt. Viele Betriebe haben aufgegeben oder befassen sich gedanklich mit einer Betriebsaufgabe.

„Das zum Jahresende aufgelegte Liquiditätshilfeprogramm des BMEL für Milch- und Fleischerzeuger hat aus Sicht der Landwirtschaftsberater der Sparkasse kaum zu einer echten Liquiditätshilfe geführt“, stellt das für das gewerbliche Kreditgeschäft zuständige Vorstandsmitglied Carsten Rinne ernüchternd fest.

Investitionsfinanzierungen im Bereich der erneuerbaren Energien erfolgten auf einem stabilen Niveau. Bleibt abzuwarten, wie sich die kritischen Stimmungen beim weiteren Ausbau der Windenergie auswirken werden.

Ca. 45 Existenzgründungsfinanzierungen mit einem Finanzierungsvolumen im zweistelligen Millionenbereich sowie fast 200 neugeschaffene Arbeitsplätze runden das Bild ab.

„Für 2016 erwarten wir, mit Ausnahme im Bereich der Landwirtschaft und der Schifffahrt, dass die Umsatz- und Ertragszahlen unserer Kunden sich auf dem guten Niveau 2015 bewegen werden“, blickt Carsten Rinne voraus.

Einlagengeschäft wächst

Nach wie vor beeinflusst das sehr niedrige Zinsniveau das Anlageverhalten. Dennoch sind die Spareinlagen der Kunden um 3,3 % auf 1,789 Mrd. Euro gestiegen. Die Bereitschaft der Kunden zum Sparen ist insbesondere bei den kurzfristigen Anlageformen wie Termingeldern ausgeprägt.

Die Kunden scheinen durch höhere Sparanstrengungen auf das historisch niedrige Zinsniveau zu reagieren. Die Kunden der Sparkasse LeerWittmund legen durch regelmäßiges Sparen täglich eine Mio. Euro an. Trotzdem stellt Detlef Oetter, stellv. Vorstandsvorsitzender, fest: „Immer noch zu wenige Menschen befassen sich mit der Absicherung im Alter. Mit unserem Sparkassen-Finanzkonzept können wir dem entgegenwirken.“

Altersvorsorge auch bei weiterhin niedrigen Zinsen

Hier zeichnen sich deutliche Erfolge ab. Die Sparkasse LeerWittmund nimmt beim Vertrieb der Vermögenbildungs- und Altersvorsorgelösungen ihrer Verbundpartner regelmäßig führende Plätze ein.

Im Versicherungsgeschäft konnte die Sparkasse LeerWittmund trotz eines schwierigen Marktumfeldes ein hervorragendes Jahresergebnis erzielen. In dem für die Sparkasse und ihren Kunden gleichermaßen wichtigen Feld der betrieblichen Altersvorsorge ist es 2015 gelungen, bei der Vermittlung von Betriebsrenten (Pensionskasse) auf Platz eins der niedersächsischen Sparkassen vorzurücken. Platz vier unter den niedersächsischen Sparkassen spiegelt auch die Erfolge der Sparkasse im Bereich des Vertriebs von Lebens- und Rentenversicherung wider.

Bausparen lebhaft

Die Nachfrage nach Bausparverträgen ist ungebrochen. Mit dem Verbundpartner LBS Nord konnten rund 3.000 Bausparverträge mit einem Volumen von 115 Mio. Euro abgeschlossen werden. Sehr häufig wird mit dem frühzeitigen Bausparabschluss die Basis für den späteren Immobilienerwerb gelegt.

Chancen an den Wertpapiermärkten genutzt

Kunden der Sparkasse LeerWittmund haben in 2015 deutlich mehr Fondsanteile und Wertpapiere gekauft als verkauft. Besonders erfreulich war der Absatz bei den Dekabankdepots. Detlef Oetter: „Die gestiegene Nachfrage bestätigt, dass die Kunden bereit sind, von den Chancen an den Börsen zu profitieren und weiter an intelligenten Wertpapierlösungen mit hohen Renditechancen und Kapitalschutz interessiert sind.“

Sparkassenkunden sind online

Gute Entwicklungen zeigen sich im Online-Banking. 12.000 Sparkassenkunden nutzen auf ihren mobilen Endgeräten die Apps der Sparkasse, um sich zeit- und ortsunabhängig mit Finanzdienstleistungen zu versorgen. „Da kommen pro Jahr etwa 2,2 Mio. Zugriffe per Sparkassen-Apps auf das Online-Angebot der Sparkasse zusammen“, zeigt sich Detlef Oetter stolz.

Rund 4.000 Produktabschlüsse pro Jahr erfolgen bereits online; Ergebnisse, die laut Detlef Oetter vergleichbar mit einer mittelgroßen stationären Geschäftsstelle sind.

Die Nutzung von rund 40.000 elektronischen Postfächern bietet aus Sicht von Detlef Oetter eine Win-win-Situation: „Die Kunden erhalten regelmäßig und online sowie zur langfristigen Speicherung diverse bislang papiergebundene Informationen. Die Umwelt profitiert und die Sparkasse zeigt sich auch hier nachhaltig.“

Immobilien als Zukunftsinvestition

Den Wunsch nach einer Wohnimmobilie konnten die Makler der Sparkasse wieder vielfältig erfüllen. Die Umsätze in der Immobilienvermittlung bewegten sich auf dem hohen Vorjahresniveau. (Deutliche) Preissteigerungen sind regional unterschiedlich ausgeprägt. In einigen Ecken des Geschäftsgebietes hält sich das Angebot seitens der Verkäufer in Grenzen. Bei entsprechendem Preis-/Leistungsverhältnis sind die Umschlagszeiten kurz.

Das Bausparen bleibt auch bei aktuell niedrigem Zinsniveau langfristig eine attraktive Geldanlage zur Wohnimmobilienfinanzierung. Denn wenn in einigen Jahren die jetzt anzusparenden Verträge mit einem niedrigen Zinssatz zuteilungsfähig sind, kann das allgemeine Zinsniveau schon wieder deutlich angestiegen sein.

Das erfolgreiche Wohnungsbaufinanzierungsgeschäft brachte auch signifikante Erfolge beim Vertrieb von Gebäude- und Hausratversicherungen. „Unsere Kunden fühlen sich mit den Versicherungsprodukten der OF (Ostfriesische Landschaftliche Brandkasse) ostfriesisch gut abgesichert“, bringt es Carsten Rinne auf den Punkt.

Gemeinnütziges Engagement

Ihrem öffentlichen Auftrag entsprechend fördern und unterstützen die Sparkasse LeerWittmund und ihre fünf Stiftungen der Sparkasse regionale Projekte, Vereine und Institutionen „für den guten Zweck“.

Im letzten Jahr floss dabei eine Fördersumme von rund 600.000 Euro. Damit wurden über 400 gemeinnützige Ideen, Veranstaltungen und Projekte unterstützt.

Die jüngste Stiftung der Sparkasse LeerWittmund ist die SparkassenSozialstiftung Harlingerland, die anlässlich der Schirmherrschaft von Vorstandsmitglied Carsten Rinne beim letzten Wittmunder Bürgermarkt ins Leben gerufen wurde.

Ausblick

Im Jahr 2016 wird die Sparkasse LeerWittmund girogo, das kontaktlose Bezahlen mit der girocard, gemeinsam mit Handelsunternehmen der Öffentlichkeit vorstellen. Heinz Feldmann: „girogo beschleunigt den Zahlvorgang an der Kasse und bietet dem Kunden einen besseren Überblick als bei Barzahlungen.“

Bequem von zu Hause aus im Internet einkaufen und bezahlen – mit paydirekt bieten die Sparkassen nun ein Bezahlfverfahren der Deutschen Kreditwirtschaft an. Über paydirekt werden Online-Einkäufe einfach und direkt vom Girokonto bezahlt. Aus Sicht der Sparkasse LeerWittmund ist dies der Weg für das sichere Bezahlen im Internet.

Ein Ende der Niedrigzinsphase ist aktuell –trotz einer in den USA eingeläuteten Zinswende- nicht in Sicht. „Die EZB wird eine Leitzinserhöhung nicht vor Ende 2017 einleiten“, ist sich der Vorstand sicher.

„Die Sparkasse LeerWittmund wird auch in 2016 die Kundenwünsche hinsichtlich einer Wunschimmobilie, der Vermögensbildung und der Altersvorsorge in den Fokus ihrer Beratungsaktivitäten stellen“, erklärt Heinz Feldmann die Marschrichtung für 2016.

Geschäftsjahr 2015 - Einlagen- und Kreditentwicklung

Einlagen:		
Langfristiges Sparkapital	981 Mio. €	- 1,8 %
Termineinlagen	29 Mio. €	+ 11,5 %
Sichteinlagen/täglich fällige Gelder	779 Mio. €	+ 10,2 %
Einlagen gesamt:	1.789 Mio. €	+ 3,3 %
Kredite:		
Darlehen	1.784Mio. €	+2,4 %
Kontokorrentkredite/Avale	135Mio. €	- 3,6 %
Kredite gesamt:	1.919 Mio. €	+ 2,0 %
Bilanzsumme	2.482 Mio. €	+3,4 %

Vorstand: Heinz Feldmann, Vorstandsvorsitzender
Detlef Oetter, stellv. Vorstandsvorsitzender
Carsten Rinne, Vorstandsmitglied

Stiftungen: Stiftergemeinschaft LeerWittmund
Sparkassen-Kulturstiftung LeerWittmund
Sparkassen-Sozialstiftung im Landkreis Leer
Sparkassenstiftung Harlingerland
SparkassenSozialstiftung Harlingerland

Tochtergesellschaften: **GPL:** Grundstücks- und Projektmanagement-Gesellschaft LeerWittmund mbH
GVL: Grundstücks- und Vermittlungsgesellschaft Leer mbH
OSL: Ostfriesische ServiceLogistik GmbH
FDG: Finanzdienstleistungs GmbH

Kooperationspartner: Sparkassenverband Niedersachsen (SVN)
Niedersächsische Sparkassenstiftung
Versicherungsgruppe Hannover (VGH)
Deka
Norddeutsche Landesbausparkasse Berlin - Hannover (LBS)
Ostfriesische Landschaftliche Brandkasse (OF)
Deutsche Leasing

sowie Mitgliedschaften in zahlreichen regionalen und überregionalen, gemeinnützigen sowie sozialen Institutionen und Vereinen

Vorstands-Porträts (Bilddateien stellen wir gerne zur Verfügung)

Heinz Feldmann (59),

Vorstandsvorsitzender

Berufsausbildung: Sparkassenkaufmann, Dipl.-Sparkassenbetriebswirt,

wesentliche Berufsstationen:

- Leiter einer Kreditgruppe, Leiter der Abteilung Marketing und Ausbildung,
- Leiter Vorstandssekretariat (Kreissparkasse Wittmund),
- ab Februar 1993 Mitglied des Vorstandes (Stadtsparkasse Osterode/Harz),
- ab April 1996 stellv. Vorstandsvorsitzender (Kreissparkasse Wittmund),
- ab Oktober 2002 Vorstandsvorsitzender (Kreissparkasse Wittmund),
- ab Januar 2007 Mitglied des Vorstandes (Sparkasse LeerWittmund),
- seit Juli 2008 Vorstandsvorsitzender (Sparkasse LeerWittmund)
- zuständige Bereiche:
 - Vorstandssekretariat
 - Personal
 - Gesamtbanksteuerung
 - Interne Revision

Detlef Oetter (51),

stellv. Vorstandsvorsitzender

Berufsausbildung: Sparkassenkaufmann, Sparkassenbetriebswirt, Verbandsprüfer,

wesentliche Berufsstationen:

- Firmenkundenberater und stellv. Geschäftsstellenleiter (Sparkasse Wilhelmshaven), Verbandsprüfer (Ostdeutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin), Vertriebsdirektor Firmenkunden und Immobilien (OstseeSparkasse Rostock),
- ab März 2002 stellv. Vorstandsvorsitzender (Sparkasse Leer-Weener),
- ab Januar 2007 Mitglied des Vorstandes (Sparkasse LeerWittmund),
- seit Juli 2008 stellv. Vorstandsvorsitzender (Sparkasse LeerWittmund)
- zuständige Bereiche:
 - Alle Marktbereiche
 - Marktfolge
 - Vertriebssteuerung

Carsten Rinne (50),

Mitglied des Vorstandes

Berufsausbildung: Sparkassenkaufmann, Dipl.-Sparkassenbetriebswirt

wesentliche Berufsstationen:

- Abteilungsleiter Controlling,
- Leiter Privatkundenabteilung (Stadtsparkasse Hessisch Oldendorf), Direktor der Regionaldirektion Hessisch Oldendorf (Sparkasse Weserbergland),
- ab November 2002 Vorstandsmitglied (Kreissparkasse Wittmund),
- ab Januar 2007 Vorstandsmitglied (Sparkasse LeerWittmund)
- zuständige Bereiche:
 - Firmenkunden
 - Private Banking & Dienstleistungen
 - Organisation